Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 11 (1935)

Heft: 27

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

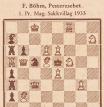
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

Problem Nr. 846



Problem Nr. 848

Problem Nr. 847 K. A. L. Kubbel, Leningrad 2. Pr. Mag. Sakkvillag 1933



Matt in 3 Zügen

Problem Nr 849

Problem Nr. 848 S. S. Lewmann, Moskau 3. Pr. Italia Scacchistica 1934						
			SE			
立意		•	3111	9	道	
<u>\$</u>	Ê		Ä		100	
//2	1	7			2	

Matt in 2 Züger

Problem Nr. 847
R. Gevers, Antwerpen
Schwalbe 1935



Matt in 2 Zügen

In Nr. 846 muß natürlich der harmlos abseits stehende Springer zu Ehren gezogen werden. Wie aber soll in 847 die Drohstellung der Dame zu einer wirklichen Gefahr ausgebaut werden?

Partie Nr. 329

Meister Przepiorka hat vor einiger Zeit in der «Zürcher Jllustrierten» auf das neue Schachtalent, das Polen in der Person des jungen Najdort aufzuweisen hat, hingewiesen. Wir bringen nachstehend noch eine Probe seines außergewöhnlichen Könnens. Die Partie wurde anläßlich eines Städtewettkampfes Warschau-Lodz am ersten Brett gespielt .

Weiß: Najdorf

Schwarz:	Regedzinski.
. c4×d5	f7—f6 ⁷
TO 0 0	D1 (10

f6×e5 d6×e5 Dd8—e8 Sf8—h7

De8—c8 Ld7—c6

•

w À 400

2 2 1

1. Sg1—f3	Sg8—f6	24. c4×d5
2. d2—d4	b7—b6	25. Dc2—c3
3. c2—c4	Lc8—b7	26. e4—e5!
4. g2—g3	c7—c5 1)	27. f4×e5
5. d4—d5	d7—d6	28. Dc3×e5
6. b2—b3	g7—g6	29. De5-f4
7. Lc1-b2	Lf8—g7	30. Ta1-e1
8. Lf1-g2	0-0	31. d5—d6
9. 0—0	Sb8—d7	F 2000 - 2000
10. Dd1-c2	b6-b5 ²)	賞賞皿
11. Sb1—d2	Dd8-b6	
12. e2—e4	Sf6—e8 3)	W//// P //A
13. Lb2×g7	Se8×g7	2 2
14. Sf3-e1	Tf8-b84)	I
15. Se1-d3	Sd7—f8	₫ //
16. f2—f4	Lb7—c8	
17. h2—h3	a7—a5	2
18: a2-a4! 5)	b5×a4	7
19. b3×a4	Lc8—d7	
20. g3—g4	h7—h5 6)	William Villiam
21. Lg2-f3	h5×g4	32. Df4—f7
22. h3×g4	e7—e6	33. Sf3—e5
23. Kg1-g2	e6×d5	34. Tf1×f3

虚 温温 (+! 10) Kg8—h8 11) Lc6×f3+ Aufgegeben

¹) Ein verfrühter Vorstoß; obschon nicht der letzten Mode entsprechend, hätte sich Schwarz zu einem Schritt des Königs-bauern entschließen müssen.

bauern entschließen müssen.
Weiß hat seine Entwicklung mit bedeutendem Raumgewinn abgeschlossen. Schwarz muß daher eine Gegenaktion auf dem Damenflügel versuchen.
bies scheint uns sehr fraglich. Wohl wird eine weiße Angriffsfigur beseitigt. Anderseits ist aber der eigene Läufer die wirksamste Verteidigungsfigur für die Rochadestellung; sie durch den viel schwächeren Springer zu ersetzen, lohnte sicher die seooferten Tempi nicht. die geopferten Tempi nicht.

4) Schwarz will Lc8 ziehen, ohne die Verbindung der Türme

5) Ausgezeichnet gespielt! Weiß hat keine Bedenken, dem Gegner die b-Linie zu öffnen, wenn nur die schwarzen Da-menbauern immobilisiert werden.

) Auf dem Königsflügel mißlingt ein ähnlicher Versuch des Schwarzen.

7) Es drohte die völlige Aufrollung der schwarzen Stellung

8) Ein «Trotzdem», wie es gelegentlich der Weltmeister seinen Gegnern vorzusetzen beliebt.

9) Natürlich wiegt der Gewinn von Bc5 den Damentausch

¹⁰) Ein prächtiger Abschluß der strategisch bereits gewonnenen Partie. Auf 32... KXD folgt 33. Ld5=! Gelegentlich kommt der Blitzstrahl eben auch aus umwölktem Himmel.

11) Wiederum das stärkste. Man beachte die Untätigkeit der schweren Figuren auf dem Damenflügel und die Hilf-losigkeit der beiden Springer, die den König verteidigen soll-ten und den Erstickungsrod beschleunigen helfen.

Lösungen:

Nr. 843 von Kintzig: Ka1 Del Lg8 Sb4 e6 Bb6 b7 g5 h2 h3; Kf5 Ta7 f3 Ba3 a4 e4 e5 g6. Matt in 3 Zügen.

1. Sc2! droht 2. Df2 und 3. Sc3+.

1... e4 2. Db1 etc. 1... T×h3 2. Dh4! (dr. Sg7) etc.

1... T×b7 (um Tf7 zu spielen) 2. Sd4+ etc.

1... Ta8 2. baD e4 3. D×T+.

Nr. 844: Es ist uns offenbar eine fehlerhafte Stellung über-

Nr. 845 von Sanchez: Kb1 Dh2 Td5 d8 Lc8 d2 Sf4 f7 Bb3 b5 c2 g4; Kc4 Dd6 Lg2 Sf6 h7 Bc7 e6 f3. Matt in 2 Zügen. 1. Sc21

NACHRICHTEN

Henri Grob, der schweizerische Meisterspieler, hat beim ersten internationalen Turnier, das er seit seinem Uebergang zum Berufsspielertum besuchte, einen schönen Erfolg davongetragen. Er placierte sich in Barcelona im 2. Range, hinter Flohr und Koltanowsky und vor Sir Thomas, Reilly und einer Reihe spanischer Spitzenspieler. In einem anschließenden Turnier in Rosas (Spanien) gelang es ihm in der ersten Runde, den seit langem ungeschlagenen Flohr niederzuringen. Ein Trainingswettkampf Bern-Basel endete nach mancherlei Wechselfällen mit 6:7 Punkten für Basel. Ein Städtewettkampf Lausanne-Genf blieb unentschieden .

